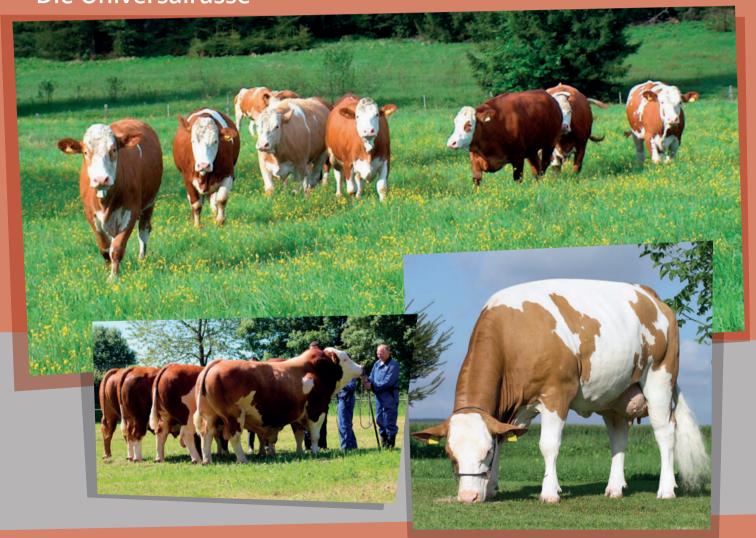
# DEUTSCHES FLECKVIEH



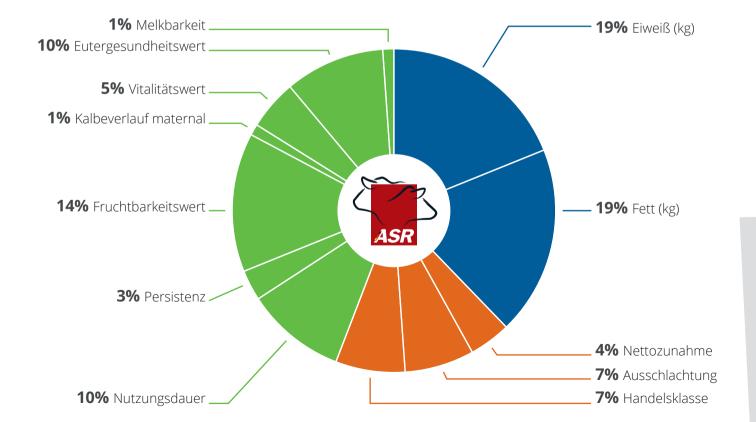


Die Universalrasse



Fleckvieh ist ein fitnessstarkes und leistungsbereites Doppelnutzungsrind. Es passt sich hervorragend an die unterschiedlichsten Voraussetzungen an – intensiv, extensiv, ökologisch – und ist im Einklang mit Natur und Mensch für die Erzeugung von Milch und Fleisch hervorragend geeignet. Fleckvieh eignet sich unter maximaler Nutzung von Heterosiseffekten optimal für Kreuzungen mit Milch- und Fleischrassen.

ZUCHTZIEL | GESAMTZUCHTWERT FITNESS 44% MILCH 38% FLEISCH 18%



# Zuchtmerkmale



## **MILCH**

- Leicht melkbare Euter
- Hohes Leistungspotential
- HervorragendeKäsereitauglichkeit
- 4,2% Fett,
- 3,6% Protein
- Steigerung von Laktation zu Laktation
- 7.000–10.000 kg Milch



# **FLEISCH**

- 1.350 g tägl. Zunahmen
- Hohe Wachstumskapazität
- Beste Bemuskelung
- Premium Fleischqualitäten
- Vitale Kälber
- Gefragte Schlachtkörper



### **FITNESS**

- Regelmäßige Fruchtbarkeit
- Laufstall und Weide geeignet
- Langlebigkeit
- Problemlose Abkalbungen
- Optimales Durchhaltevermögen







# **GESUNDHEIT**

- Niedrige Zellzahlen
- Stoffwechselstabilität durch Körpermasse
- Ausgezeichnete Anpassung an Umweltsysteme
- Beste Eutergesundheit
- Korrektes Fundament



# **EXTERIEUR**

- Harmonie im Körperbau
- Breites Becken
- Mittel- bis großrahmig
- Feste, hoch angesetzte Euter
- Kreuzbeinhöhe 140–150 cm
- Gewicht 650–850 kg



# **LEISTUNGSPRÜFUNG**

- Neutral, umfangreich
- Exakte Tierkennzeichnung
- LückenloseRückverfolgbarkeit
- Unabhängige
   Rechenzentren und
   Datenbanken
- Höchste Datengualität









# **Population in Deutschland**

- Fleckvieh ist die führende Zweinutzungsrasse für effiziente Milch- und Fleischproduktion.
- In Deutschland steht die weltweit größte Fleckviehpopulation.
- 750.000 Herdbuchkühe in 15.000 Betrieben sind in Zuchtverbänden organisiert.
- Es werden 1,4 Mio. Erstbesamungen durchgeführt.



## **Innovation**

- Genomische Selektion seit 2011
- Internationale Zusammenarbeit von sieben Ländern
- Zentrale Laborlogistik
- Systematische Forschung und Entwicklung
- Sichere Zuchtwertschätzung



# Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzucht- und Besamungsorganisationen e.V. (ASR)

Senator-Gerauer-Straße 23a

85586 Poing-Grub

Telefon: +49 (0) 89 20 60 312 0
Telefax: +49 (0) 89 20 60 312 11
E-Mail: rinderzucht@t-online.de

www.asr-rind.de

# Mitglied im:



#### **Bundesverband Rind und Schwein e.V.**

Adenauerallee 174

53113 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 / 91447-0 Telefax: +49 (0) 228 / 91447-11 E-Mail: info@rind-schwein.de

www.rind-schwein.de

